

Protokoll der Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Unterbreizbach - öffentlicher Teil

Tag: Dienstag, 14.05.2013

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 22.15 Uhr

Ort: Weinstube/Kulturhaus Unterbreizbach

Anwesende: siehe Anwesenheitsliste

Tagesordnung

1. Begrüßung, Feststellung der form- und fristgerechten Ladung sowie der Beschlussfähigkeit durch den Bürgermeister
2. Bestätigung der Tagesordnung, Änderungsanträge
3. Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 23.04.2013 - öffentlicher Teil
4. Informationen durch den Bürgermeister/den Ortsteilbürgermeister
5. Anfragen der Gemeinderatsmitglieder an den Bürgermeister und den Ortsteilbürgermeister
6. Bürgerfragestunde
7. Vorstellung Wirtschaftlichkeitsberechnung des Solarpark Unterbreizbach – Erneuerbare Energien Unterbreizbach GmbH
8. Beschlussvorlagen – öffentlicher Teil
Beschluss zur Aufnahme in die Vorschlagsliste für die Schöffenwahl
9. Nicht öffentlicher Teil
 - 9.1. Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 23.04.2013
 - 9.2. Beschlussvorlagen – nicht öffentlicher Teil
 - Beschluss über die Vergabe von Bauleistungen für die Erschließung des Gewerbegebietes „Wolfgraben/ 2.BA“ (Los 2 – 4/Löschwasserbehälter, Straßenbeleuchtung, Gasversorgung-Leitungsbau)
 - Beschluss über die Vergabe von Bauleistungen für die Errichtung des Solarparks auf der ehemaligen Aschehalde durch die Erneuerbare Energien Unterbreizbach GmbH

Zu TOP 1 – Begrüßung, Feststellung der form- und fristgerechten Ladung sowie der Beschlussfähigkeit durch den Bürgermeister

Der Bürgermeister begrüßt die anwesenden Gemeinderatsmitglieder, den Vertreter des Ing.büros Peschla und Rochmes – Herrn Jacubasch, die Pressevertreterin und den anwesenden Bürger. Der Bürgermeister stellt die form- und fristgerechte Ladung zur Gemeinderatssitzung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Herr Lock, Herr Volkmar und Herr Oetzel fehlen entschuldigt. Zum Zeitpunkt (19.31 Uhr) war Herr Mätschke nicht im Sitzungsraum – 13 Gemeinderatsmitglieder.

Zu TOP 2 – Bestätigung der Tagesordnung, Änderungsanträge

Es werden keine Änderungsanträge gestellt. Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Fassung einstimmig (13 Gemeinderatsmitglieder) bestätigt.

Zu TOP 3 – Bestätigung der Niederschrift vom 23.04.2013/öffentlicher Teil

Es werden keine Änderungs- bzw. Ergänzungsanträge zur Niederschrift gestellt.

Zum Zeitpunkt der Abstimmung war Herr Mätschke nicht im Sitzungsraum

– 13 Gemeinderatsmitglieder.

Die Niederschrift wird in der vorliegenden Fassung bestätigt – 11 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen.

Herr Mätschke erscheint um 19.35 Uhr wieder im Sitzungsraum → 14 Gemeinderatsmitglieder

Zu TOP 4– Informationen durch den Bürgermeister/den Ortsteilbürgermeister

1. des Bürgermeisters

➤ Termine

- 15. Mai, 19.00 Uhr – Infoveranstaltung K + S „Die Schönheit des Werratal“ in der Kreuzberghalle Philippsthal
- 21. Mai, 10 Uhr – Abnahme und Übergabe der Wehrkirchmauer
- 26. Mai – Kreisbläsertreffen mit der Jägerschaft Bad Salzungen im Keltendorf Sünna
- Terminverschiebung der Waldbegehung mit dem Förster im Rahmen der Forsteinrichtung auf Anfang Juni – entsprechende Einladung folgt

➤ Baumaßnahmen

- Verbindungsstraße Pferdsdorf – Schacht II bzw. Sünna - Deicheroda
15. Mai – Abnahme mit Aufmassbestimmung, offizielle Übergabe am 29. Mai, noch Klärungsbedarf zur Anbringung von Fahrbahnmarkierungen bzw. die Anbringung von Leitplanken, Trag- und Deckschicht sind aufgebracht, Banketten wurden angeglichen
- Straße am Ulsterberg – Problem der zu flach liegenden Versorgungsleitungen, Angebot für das Tieferlegen der Gasleitungen bzw. das Einbringen einer hydraulisch gebundenen Tragschicht (HGT) liegen vor – HGT ist günstiger, noch Klärung mit Werraenergie, E.ON, Telekom und WVS bezüglich der Kostenbeteiligung
- Gewerbegebiet Unterbreizbach, 2. BA
noch kein Termin für die öffentliche Übergabe des Fördermittelbescheides, Bauanlaufberatung für Los 1 am 15.5., Vergabebeschlüsse für Los 2 und 3 (Löschwasserbehälter und Straßenbeleuchtung) liegen zur heutigen Gemeinderatssitzung vor
- Weg zur dicken Eiche – Fa. Abel hat mit Arbeiten begonnen (Kosten ca. 5 T€)
- Friedhofstraße (entlang hinter dem Friedhof) – Querrinnen sind z. T. 10 cm tief (Zumutung beim Befahren), Kostenangebot zum Ersetzen der vorhandenen Rinnen durch flachere Rinnen (3 cm) wird eingeholt
- ehem. Gemeindeverwaltung Sünna/Toiletten – Submission ist erfolgt, ca. 2 T€ über Kostenschätzung
- Turnhalle Sünna/Außenfassadendämmung – Submission war heute, Auswertung liegt noch nicht vor
- Kulturhaus Unterbreizbach, Mehrzweckgebäude Pferdsdorf und Bürgerhaus Sünna/Treppenlifte – Behindertenzugänge zu Toiletten – Vorortbesichtigung hat stattgefunden (Kostenangebote liegen inzwischen vor)
Kulturhaus Unterbreizbach – zu geringe Baufreiheit vom Saal zu den Toiletten/Weinstube
Alternative – Lift zum Haupteingang, Bau Toilette gegenüber der Garderobe
Mehrzweckgebäude Pferdsdorf – Problem der zusätzlichen Stufe
Bürgerhaus Sünna – technisch machbar

Abschließend beglückwünscht der Bürgermeister Herrn Lahs nachträglich zum „40. Geburtstag“.

2. des Ortsteilbürgermeisters Herrn Heidrich

- Bauvorhaben Kleinsportfeld (Kunstrasen) Sünna
Förderantrag beim Landratsamt Wartburgkreis ist gestellt (25 T€)
- ehem. Gemeindeverwaltung Sünna/Toilette 1. Obergeschoss - z. Z. Trockenbauarbeiten für Errichtung Toilette und Küchenzeile
- Einbau Treppenlift in der Arztpraxis – nach Pfingsten
- Ortsteilratssitzung fand am 6.5. statt
- Ablauf des Vertrages mit dem Fischereiverein Vacha – Pachtvertrag für Gewässer „Sünna“ erst Klärung, ob Verlängerung des Vertrages – danach Besitz des Gewässers
- Vereinstreffen in Sünna fand am 7.5. zur Vorbereitung eines Treffens mit der Partnergemeinde Ellern im Hunsrück (24.-25.08.) statt
- Stellplatz FFW/Bauhofgelände Sünna – Maßnahmebeginn 15.5.
- FBG Ulsterberg
 - Wege- und Instandsetzung – Weg zur dicken Eiche (erfolgt noch Auftrag und Profilierung von mineralischen Gesteinen)
 - Forstwege/Wegebauarbeiten im Bereich B-Turm und Kolonnenweg wurden ausgeführt
 - Naturteich Gemarkung Pferdsdorf am Kornberg – Entfernung der Bestockung und Profilierung des Waldbodens ↳ damit sollen die in der Nähe liegenden Rückewege entwässert und neuer Lebensraum für Lurche und andere Tiere angeboten werden.
- Bickhardt Bau
Markierung Ausweichstellen – Strecke Deicheroda, Pferdsdorf
- E.ON – baut in Mühlwärts Trafostation neu – Anschluss zum Schacht II (20 kV-Leitung)

Zu TOP 5 – Anfragen der Gemeinderatsmitglieder an den Bürgermeister/den Ortsteilbürgermeister

Herr Gimpel

- erfolgt Beschilderung „Lkw-Fahrverbot“ bei der Verbindungsstraße Pferdsdorf-Schacht II?
- Hang am Verbindungsweg Arztpraxis Dr. Höbel/Friedhof – Hang rutscht ab, Sandsteinabbruch ↳ Sicherung des Hanges/der Gefahrenstelle veranlassen
- dicke Eiche/Salzstraße - Richtung Kieserthalde - Richtung Räsa ist Graben zu ziehen, damit das Wasser ablaufen kann

Frau Atlas (Bürgerin) erscheint um 19.55 Uhr zur Sitzung.

Herr Ruppelt informiert, dass die E.ON Wege im Wald kaputtgefahren hätte und große Löcher im Wirtschaftsweg von der Trift zum Kähnberg entstanden sind.

Herr Heidrich gibt zur Kenntnis, dass die E.ON die Firma EBT beauftragte, die Erdverkabelung für die 20 KV-Leitung vorzunehmen. Nach Abschluss der Erdverkabelung Mühlwärts zur Zuleitung Schacht II wird die Schadensbeseitigung durch die E.ON vorgenommen.

Brennholzeinweisung in Pferdsdorf ist noch nicht erfolgt – erst nach Rückung des Holzes

Herr Schößler – aktueller Sachstand zur Erneuerung der Bänke auf der Trift?

↳ Auftrag zum Austausch defekter Holzbohlen ist erfolgt

Vorschlag Herr Gimpel - es sollten keine neuen Bänke gekauft werden, die Lehrlingswerkstatt von K + S könnte die Anfertigung dieser übernehmen; Anfrage an K+S wurde durch Verwaltung am 23.4.gestellt – offizielle Antwort steht noch aus

Herr Adler

- Wohnhaus Berk, Pferdsdorf Bahnhofstraße – Termin Straßenteerung? (Gefahr für Fußgänger und Radfahrer)
 - Parkbank Roseneck ist kaputt
 - Limburg/Gartengrundstück haben Zaun erneuert (Verbindungsweg Karnweg – Neue Straße) – wann erfolgt Befestigung des Weges?
 - ↳ Ortstermin fand statt
- Sammler liegt im Eigentum des WVS, Übernahme durch die Gemeinde? – noch Klärungsbedarf

Herr Mätschke

- Festplatz Unterbreizbach – wer beseitigt die Rückstände vom Feuer?
 - ↳ Container bestellen, Sperrmüllabfuhr durch die Verwaltung beantragen

- Straße zum Schacht II – Anbringung eines Schildes „eingeschränkter Winterdienst“?

Herr Pforr – Anfrage zur neuen Regelung Grünschnittannahme Festplatz Unterbreizbach und Gehölzabfälle in Sünna?

Der Bürgermeister informiert, dass durch die Bürger Grünschnitt mit Gehölzen vermischt am Festplatz entsorgt wird, aber die Äste verrotten nicht schnell genug. Deshalb habe die Verwaltung diese Entscheidung getroffen, die Annahme zu teilen - in Unterbreizbach nur Grasschnitt- und Gartenabfälle anzunehmen und in Sünna nur Gehölzer-/Baumschnitt-Annahme
↳ Prüfung mit dem Förster, ob das abgegebene Holz als Energieholz genutzt werden kann

Herr Pforr – Hinweise

- Kolonnenweg Unterbreizbach nach Pferdsdorf – Kalkschotter abgewaschen
- Kornberg – Abzweig Pferdsdorf/Richtung B-Turm ist die Bank kaputt, Aufstellung einer neuen Sitzgruppe möglich?
- Gehweg zum Gewerbegebiet – bis jetzt ist noch keine Beschilderung zur beiderseitigen Nutzung von Radfahrern und Fußgängern angebracht
 - ↳ wird durch die Verwaltung geprüft

Herr Pforr – aktueller Sachstand zur Stellenausschreibung/Bauingenieur für die Verwaltung

↳ Information zum Stellengesuch ist durch die Verwaltung an das Arbeitsamt im April erfolgt, Zuspruch war mittelprächtigt

↳ weiterhin wurde eine Stellenanzeige in der Presse veröffentlicht

↳ Vorschlag Herr Pforr, etwas ältere oder einen Rentner mit Berufserfahrung hierzu anzusprechen

Herr Pforr – Anfrage zu Ergebnissen der Vermessung und zusätzlichen Kosten für den Bau des Kunstrasensportplatzes Sünna

- ↳ im Haushalt sind 500 T€ eingeplant, es liegen keine neuen Kostenschätzungen vor
 - ↳ durch das Grundstück verlaufen eine Gashochdruckleitung und eine Wasserleitung
 - ↳ bei Berücksichtigung dieser Leitungen müsse die Fläche weiter weg vom Sportlerheim verschoben werden, dadurch keine landwirtschaftliche Nutzung im Umfeld mehr möglich
- Vorschlag Herr Pforr, den Sportplatz Pferdsdorf als Kunstrasenfeld zu nutzen. Die Sportgemeinschaft Pferdsdorf würde komplett ihren Spielbetrieb einstellen und dadurch würden nur noch Betriebs- und Unterhaltungskosten einschl. Mäharbeiten in Zukunft anfallen. Dieser Aspekt müsse bei den Überlegungen mit einbezogen werden. Die CDU-Fraktion würde dahingehend einen entsprechenden Antrag stellen.
- ↳ Der Bürgermeister lehnt diesen Vorschlag ab, da keine Zuständigkeit für die Unterhaltung des Platzes gefunden wird, wenn kein Verein bzw. keine Mannschaft in Pferdsdorf mehr besteht. Ein Grundsatzbeschluss wurde zwar gefasst, aber zu diesem Zeitpunkt waren diese geänderten Bedingungen noch nicht bekannt.
 - ↳ Beratung erfolgt in der nächsten Sitzung des Bauausschusses (A.b.N. 16.5.)

Herr Lahs – Anfrage zum Entsorgungstermin für die gefällten Pappeln auf dem Gelände der Kasseireiter?

- ↳ Veranlassung ist erfolgt, aber aufgrund der schlechten Witterungsbedingungen (noch zu nass) noch nicht realisiert

Herr Lahs kritisiert, dass die von ihm eingereichte Mängelliste für dringend notwendige Arbeiten in Sünna nicht abgearbeitet wird (z. B. Demontage von Werbetafeln, Schlaglöcher, nicht funktionstüchtige Brunnenlage).

- ↳ Klärung in der Verwaltung, Bürgermeister wird die Liste einsehen und eine schriftliche Beantwortung nachreichen

Herr Höhn kritisiert aufgrund der erforderlichen Nachbesserungen bei den Hausanschlüssen den schlechten Zustand der Gartenstraße. Bei vielen Anschlüssen sind die Abzweige zu den Grundstücken nicht gelegt worden. Die Arbeiten wurden 1993 von der Firma Giebel-Bau als Gemeinschaftsprojekt mit der Gemeinde und Wasser und Abwasser-Verband ausgeführt.

- ↳ Der WVS ist derzeit mit Reparaturen von Wasseranschlüssen in der Gartenstraße tätig.
- Der Bürgermeister wird die Problematik im Gespräch (16.5.) mit dem Werkleiter Herrn Pagel vortragen und darauf dringen, dass die Straße nach den Arbeiten wieder vernünftig hergestellt wird. Der Gemeinderat wird zur nächsten Sitzung hierüber informiert.
- Anfrage Herr Pforr, ob Straßenausbaubeiträge erhoben wurden
- ↳ ja

Zu TOP 6 – Bürgerfragestunde

Herr Gasch – Grund der Versetzung des Schaukastens von der Trift zum Mehrzweckgebäude? Spaziergänger, Wanderer und die Bewohner gehen an diesem alten Standort mehr vorbei, als zum neuen Standort – Mehrzweckgebäude!

- ↳ Entscheidung ist durch die Verwaltung in Absprache mit der Verwaltungsaußenstelle so getroffen

Herr Gasch – Hinweis zur fehlenden Pergola vom Grundstück Mehrzweckgebäude/Feuerwehr zum Grundstück Frau Hildegard Pforr

↳ ein Element muss noch aufgestellt werden, ist eine noch immer offene Restleistung

Frau Atlas – Hinweis zur Beräumung der vor einem Jahr durchgeführten Arbeiten im Bereich „untere Sommerliete zum Steinbruch“, es besteht eine Gefährdung durch herumliegende Äste und Anfrage, ob eine Aufforstung erfolgt

↳ Aufforstung war nicht geplant, Astgefährdung wird geprüft

↳ wenn Bauarbeiten am Friedhof beendet sind, wird der Verbindungsweg wieder hergestellt.

Frau Atlas

- Hinweis über die bereits in der Verwaltung vorliegenden Mängelliste zum Objekt ehem. Grundschule/Sparkasse
- Anfrage, wann die Eröffnung des generationsübergreifenden Sport- und Spielplatzes erfolgt
- Vorschlag zur Anbringung einer Videoüberwachungskamera wegen Vandalismusbefürchtungen
- Hinweis zur fehlenden Überdachung beim Eingang Bibliothek und zum Aufstellen von Abfalleimern
- Hinweis zur Grünablagerung beim Brunnen ↳ dadurch Algenvorkommen
- Hinweis – Schild „Vorsicht Stufe“, Stopper anbringen

↳ Bürgermeister - Eröffnung im Juni geplant, noch Anbringung von Fallschutzmatten, Rasen ist angesät, Spielgeräte sind aufgestellt

A.b.N. Feierliche Eröffnung findet am 11.7. um 16:00 Uhr statt

Herr Heidrich - Tür geht nicht bis 90° auf, Vordach ist Mitte Mai fertig gestellt, Infotafel ist noch anzubringen und Papierkörbe sind noch aufzustellen

A.b.N. Vorortbesichtigung und Festlegung zu den offenen Punkten fand am 21.5. statt

Anfrage Herr Lahs, ob eine Abnahme bereits erfolgte?

↳ ja

Zu TOP 7 – Vorstellung Wirtschaftlichkeitsberechnung des Solarpark Unterbreizbach

Zu Beginn gab der Bürgermeister eine kurze Information über die bisherigen Aktivitäten.

Herr Jacobasch (Büro Peschla + Rochmes) stellte anhand einer vorbereiteten Power-Point-Präsentation

- die Übersicht bisher erfolgter Planungsschritte
- die Auswertung der Submission zur Vergabe der Bauleistungen für die Errichtung des Solarparks
- die drei wirtschaftlichsten Angebote aus Sicht der Bieter und aus Sicht des Planungsbüro Peschla + Rochmes und
- die Wirtschaftlichkeitsberechnung

vor.

Im Rahmen einer beschränkten bundesweiten Ausschreibung präqualifizierten sich 16 Teilnehmer. Am Submissionstermin (29.4.) lagen der Vergabestelle 8 Angebote vor.

Es wurde daraufhin eine Übersicht über alle vorliegenden Angebote erstellt. Aus diesen Angeboten wurden die drei wirtschaftlichsten Angebote ermittelt und dem Gemeinderat vorgestellt.

Diese liegt der Präsentationsmappe bei.

Die Vergabeempfehlung der vorliegenden Angebote durch das Planungsbüro enthält das beste „Preis-Leistungsverhältnis“ und bringt der Gemeinde den größten wirtschaftlichsten Nutzen. Der Bieter ist ein erfahrener Anlagenbauer. Wichtig ist die Verwendung der deutschen Module, da momentan das Problem „Strafzölle“ noch nicht geklärt ist, um bei der Anwendung chinesischer Module plötzlich Mehrkosten zu vermeiden.

vorgesehene Terminkette:

- 23.05. – Beginn der Ausführung
- bis 31.7. - Fertigstellung der Anlage (Herstellung der Betriebsbereitschaft)
- bis 31.8. - Anschluss Trafostation und Übergabestation, Einspeisung in das Netz (Vollendung der Leistungen – abnahmereif)

Weitere Informationen können der dem Protokoll beigefügten Präsentationsmappe entnommen werden. *(kann eingesehen werden)*

Der Vertreter des Ing.büros Peschla + Rochmes stand für verschiedene Anfragen durch die Gemeinderatsmitglieder zur Verfügung, z. B.

Herr Pforr – Zaunanlage

Herr Höhn – Auswirkung bei Terminüberschreitung, Überwachung der Anlage

Herr Lahs – Anzahl des gemeinsamen Baus von Anlagen des Planungsbüros mit dem günstigsten Bieter

Herr Gimpel – Verwendung von kristalline Modulen? Problem bei einer zukünftigen Entsorgung?

Herr Becker – 110 kV-Leitung/Gefahrensituation?

Für die Erstellung einer 2,00 m hohen Zaunanlage (Länge ca. 1,2 km) mit Übergangsschutz wird eine Firma aus der Region beauftragt.

Nach dem ersten Tag der Terminüberschreitung gibt es Vertragsstrafe – und ist auf insgesamt 5 % der Auftragssumme begrenzt. Bei nicht verschuldeter Terminüberschreitung muss die EEUG mit haften.

Eine wöchentliche Baubesprechung findet durch das Planungsbüro Peschla + Rochmes statt.

Die Anlage muss zertifiziert werden – Festlegung seit zwei Jahren für Anlagen ab einer Größe von 1 Mw.. Der Bürgermeister ergänzt dahingehend, dass durch die EEUG überlegt wird, einen unabhängigen Dritten (z.B. TÜV Thüringen) zur Prüfung hinzuzuziehen.

Anlagen wurden mit dem günstigsten Bieter noch nicht gebaut, aber dem Planungsbüro ist die Firma bekannt.

Es erfolgt eine kristalline Aufbereitung → keine Entsorgungsprobleme, keine Schadstoffe.

Der Abstand zur Leitung wird eingehalten, damit keine Gefahr z. B. durch Eisbruch bei den Leitungen entsteht. Es gibt genaue Vorschriften dazu.

Aufgrund der Zusammensetzung der Aschehalde dürfen keine Aluminium-Rammprofile verwendet werden. Hier kann es zu ungewollten Wechselwirkungen zwischen Asche und Werkstoff kommen.

Zu TOP 8 – Beschlussvorlagen (z. Z. sind 14 Gemeinderatsmitglieder anwesend)

*Nr. 05/2013/01 – Benennung von Bewerbern für die Vorschlagsliste zur Wahl als Schöffe
(Klaus Fischer)*

Anfrage Herr Heidrich zur Verfahrensweise?

↳ Nach entsprechender Veröffentlichung durch die Verwaltung haben sich diese Personen mit der Verwaltung in Verbindung gesetzt (Prüfung der Berufungsvoraussetzungen) und hierfür bereiterklärt.

A.b.N. Nach Beschlussfassung werden diese Personen in die Vorschlagsliste aufgenommen, die Bekanntmachung über die Auflegung dieser Vorschlagsliste veröffentlicht und nach Beendigung der Widerspruchsfrist werden sämtliche Unterlagen an das Amtsgericht geschickt. Bei dem Amtsgericht tritt ein Wahlausschuss zusammen, der die Schöffen wählt.

Anfrage Herr Pforr, wie viel Personen als Schöffen tätig werden können?

↳ Rückfrage bei der Verwaltung

A.b.N. In die Vorschlagsliste sind mindestens doppelt so viele Personen aufzunehmen, wie als erforderliche Zahl von Schöffen bestimmt sind. Die Verteilung auf die Gemeinden des Bezirks erfolgt durch den Präsidenten des Landgerichts in Anlehnung an die Einwohnerzahl der Gemeinden. Nach Mitteilung ist eine Person als erforderliche Zahl bestimmt worden und dementsprechend mindestens zwei Personen in die Vorschlagsliste aufzunehmen.

Es werden keine Beschlussveränderungen zum Beschluss Nr. 05/2013/01 beantragt.

Abstimmung: 13 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung

*Nr. 05/2013/02 – Benennung von Bewerbern für die Vorschlagsliste zur Wahl als Schöffe
(Uwe Parthier)*

Es werden keine Beschlussveränderungen beantragt.

Abstimmung: 13 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung

*Nr. 05/2013/03 – Benennung von Bewerbern für die Vorschlagsliste zur Wahl als Schöffe
(Gabriele Eberhardt)*

Es werden keine Beschlussveränderungen beantragt.

Abstimmung: 14 Ja-Stimmen

*Nr. 05/2013/04 – Benennung von Bewerbern für die Vorschlagsliste zur Wahl als Schöffe
(Edith Bleisteiner)*

Es werden keine weiteren Beschlussveränderungen beantragt.

Abstimmung: 12 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen

*Nr. 05/2013/05 – Benennung von Bewerbern für die Vorschlagsliste zur Wahl als Schöffe
(Martina Schneider)*

Es werden keine Beschlussveränderungen beantragt.

Abstimmung: 13 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung

Im Anschluss wurde der nicht öffentliche Teil behandelt.

Untereizbach, den 24.5./7.6.2013

Für den Vorsitz

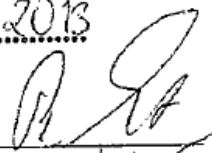
Für das Protokoll

R. Ernst
Bürgermeister

Adler
Schriftführer

Anwesenheitsliste zur Gemeinderatssitzung am 14.5.2013

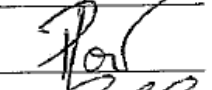
Ernst, Roland



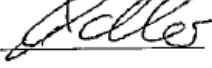
Fischer, Elvira



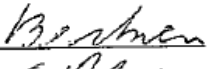
Ruppelt, Heinrich



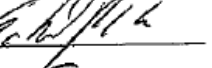
Pfarr, Meinhard



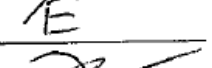
Adler, Bernd



Becker, Klaus



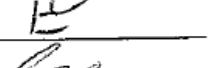
Schöbler, Jürgen




Volkmar, Heribert



Klinzing, Ralph



Lock, Wolfgang



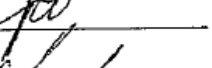
Mätschke, Jan



Niebergall, Bernd



Gimpel, Roland



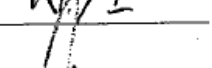
Höhn, Manfred



Drasdo, Michael



Lahs, Nico



Oetzel, Hans-Gerd



Ortsteilbürgermeister

Heidrich, Manfred

